

Der Infektiologie- und Hygienekongress in Freiburg im Breisgau wirft seine Schatten voraus Vom 8.–10. Oktober: Erneut ein Höhepunkt und ein ideales Treffen im kommenden Herbst

Der jährliche Freiburger Infektiologie- und Hygienekongress ist mit einer Teilnehmerzahl von über 1500 eine der bedeutendsten Weiterbildungsveranstaltungen im deutschsprachigen Raum. Inmitten des charmanten Ambientes des Freiburger Konzerthauses bieten angesehene Infektiologie- und Hygieneexperten aus dem In- und Ausland wertvolle Einblicke in die aktuellsten Erkenntnisse. Dies macht den Kongress zu einem international anerkannten Höhepunkt in der medizinischen Fachdisziplin der Infektiologie und Hygiene.

Auch vom 8. bis 10. Oktober können BesucherInnen auf dem Kongress ein fesselndes Programm mit erstklassigen ReferentInnen erleben und dabei vielseitige Perspektiven zu Hygiene und Infektionsprävention für alle Berufsgruppen in medizinischen Einrichtungen entdecken.

Grosse Industrieausstellung und tolle Plattform des Gedankenaustauschs

Der Infektiologie- und Hygienekongress bietet erneut eine dynamische Industrieausstellung mit zahlreichen Ausstellern aus verschiedenen Bereichen. Hier fällt es leicht, richtig einzutauchen und mehr über innovative Produkte zu erfahren. Zudem besteht eine ausgezeichnete Gelegenheit für persönliche Gespräche mit Experten.

«Get-Together» steht ebenfalls oben auf dem Programm. Es besteht aus Live-Musik, köstlichem Fingerfood und erfrischendem Sekt und badischem Wein – eine grossartige Gelegenheit zum entspannten Netzwerken und für den individuel-

len Erfahrungsaustausch. Ein solcher findet zudem während des ganzen Kongresses statt. Den kulinarischen Rahmen bietet ein erstklassiges Catering – vom herzhaften Mittagessen bis hin zu leckerem Kaffee, Kuchen und frischem Obst.

«Hygieneprojekt Biennale» und spannende Schweizer Akzente

Der Kongress ist schliesslich auch alle zwei Jahre Bühne für die faszinierende «Hygieneprojekt Biennale», bei der bis zu sechs wegweisende Projekte im Bereich Hygiene vorgestellt und prämiert werden. Das ist jeweils ein einzigartiger Einblick in innovative Entwicklungen.

Traditionellerweise sind auch kompetente Schweizer Referenten vor Ort. Dieses Mal sind es am ersten Kongresstag Prof. Dr. med. Walter Zingg, Leitender Arzt, Klinik für Infektionskrankheiten und Spitalhygiene am UniversitätsSpital Zürich, der über «Herausforderungen der Spitalhygiene in der Schweiz» sprechen wird, am zweiten Tag PD Dr. med.



Christoph Andreas Fux, Chefarzt Infektiologie und Infektionsprävention am Kantonsspital Aarau, mit seinem mit Spannung erwarteten Vortrag «Was habe ich gelesen: meine Top-Studien zur Infektiologie» und schliesslich am Freitag Jolien Verhulst, Ergotherapeutin am Spitalzentrum Oberwallis/Spital Wallis in Brig, mit ihrem Thema «Hygienisch siche-

re tiergestützte Therapie». – Wir werden im «clinicum» noch näher auf die drei Schweizer Referenten eingehen. Vorfreude auf den Kongress ist auf jeden Fall schon angezeigt.

Weitere Informationen und Anmeldung

www.hygienekongress.de

Jetzt profitieren

Verunfallte Angestellte?

Sichern Sie sich finanziell einfach gut ab, wenn es um die obligatorische Unfallversicherung (UVG) geht. Wir beraten Sie gerne.



visana.ch/uvg



Versicherungen **visana**